

//BESCHLUSS//

Globale Bildungskampagne konkret: „Recht auf Bildung verwirklichen - Fluchtursachen vermindern“

Datum: 23.11.2017

Beschreibung: Beschluss des GEW-Landesvorstands

Inhalt:

Die GEW Niedersachsen setzt sich dafür ein, dass Kolleg_Innen an den Schulen Projekte unterstützen bzw. sich an laufenden Projekten beteiligen oder eigene Projekte initiieren, die dazu beitragen können, den von Krisen- und Konfliktsituationen betroffenen Kindern und Jugendlichen eine Zukunftsperspektive zu bieten. Die konkrete Hilfe stellt dabei einen sinnvollen und wichtigen Beitrag zur Verminderung von Fluchtursachen dar.

Des Weiteren begrüßt die GEW Niedersachsen die Förderung des Oldenburger Kobanê-Schulprojektes durch das Niedersächsische Kultusministerium und fordert dieses zu dessen dauerhafter Unterstützung auf sowie zur Förderung weiterer der Globalen Bildungskampagne entsprechenden schulischen Initiativen.